

Jugendfeuerwehr Alpen beim Kreiszeltlager



Jugendfeuerwehr Alpen Sonsbeck und Xanten im RheinBad Wesel

Beim diesjährigen 47. Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren im Kreis Wesel waren am letzten Ferienwochenende auch unsere Kinder und Jugendlichen in Hamminkeln dabei. Drei Tage verbrachten die mehr als 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem gesamten Kreis Wesel an der Sportanlage des S.V. Blau-Weiß Wertherbruch.

Nach der Eröffnung am Donnerstag folgte ein gemeinsamer Kinoadvent unter freiem Himmel. Am Freitag besuchten die Alpener Kinder und Jugendlichen dann gemeinsam mit den benachbarten Jugendfeuerwehren aus Sonsbeck und Xanten das RheinBad in Wesel. Der Tag wurde mit einem großen Show-Abend abgerundet, bei dem sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim aus dem TV bekannten Spiel 1, 2 oder 3 messen durften. Bei den am Samstag traditionell stattfindenden Lagerspielen belegte unser Nachwuchs den fünften Platz und war sichtlich stolz auf die Platzierung. Bei den einzelnen Stationen wur-

den Geschicklichkeit, Feuerwehrwissen und Teamarbeit gefordert und bewertet.

Mit einer großen Lagerdisko endete dann der letzte Abend des Kreiszeltlagers am Samstag. Im

kommenden Jahr findet das Kreiszeltlager bei der Jugendfeuerwehr in Sonsbeck statt.



Freiwillige Feuerwehr Alpen: Feuerwehr Grevenbroich unterstützt bei Pkw-Brand

Auf der Autobahn 57 in Fahrtrichtung Krefeld wurde der Kreisleitstelle ein Pkw-Brand gemeldet.

Daraufhin wurden die beiden Einheiten aus Alpen und Veen um 16:56 Uhr alarmiert.

Zur selben Zeit befuhren zwölf Kameraden der Feuerwehr Grevenbroich mit drei Fahrzeugen diesen Autobahnabschnitt. Sie sahen den Entstehungsbrand, hielten daraufhin an und sperr-

ten zunächst den Gefahrenbereich ab.

Danach löschen sie den Brand mit einem C-Rohr ab.

Die Feuerwehr Alpen übernahm dann die Einsatzstelle, klemmte die Fahrzeugbatterie ab und führte eine Abschlusskontrolle mit der Wärmebildkamera durch. Des Weiteren wurden ausgelaufene Betriebsmittel abgestreut und das Bindemittel der fachgerechten Entsorgung zugeführt.



**SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?**

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die **Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an**. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**RAUTENBERG
MEDIA**

Einladung zum 29. Repair-Café Veen am 5. September

Der nächste Reparatur-Dienst findet am Freitag, 5. September, von 14 bis 17 Uhr im Pfarrheim Veen, Kirchstr. 12a, statt. Dabei können sich Bürgerinnen und Bürger Hilfe bei der Reparatur ihrer alten „Schätzchen“ holen. Ehrenamtliche Fachleute tüfteln kostenlos daran, Geräte wie Toaster, Haartrockner, Staubsauger, Lampen und Fahrräder wieder ans Laufen zu bringen. Es können Metallteile aus Stahl, Edelstahl oder Aluminium zur Lötd oder Schweißreparatur gebracht werden, die nach Absprache wieder abgeholt werden können. Auch bieten wir Hilfestellung bei Software oder Einstellungen von Laptop und Smartphone. Batterien an Uhren oder Fernbedienungen werden gewechselt. Zum Team gehören pensionierte Elektriker und Feinmechaniker sowie Damen, die sich an der Nähmaschine auskennen. Gerne können die Besucher bei der Reparatur helfen. Sollten kleinere Ersatzteile bestellt werden müssen, wird das mit dem Betroffenen bespro-

chen und auf Wunsch direkt vor Ort erledigt. Kaffee und Kuchen stehen nicht nur für Wartende bereit. Auch kann man sich hier zu einem Pläuschen treffen.

Und ganz neu: Umstieg auf Linux! Wer vom alten Windows 10 (kein Support mehr ab Oktober) weg möchte, bekommt Hilfe beim Wechsel zu einem kostenlosen, sicheren Linux-Betriebssystem - inklusive Einführung.

Im August gingen 300 Euro als Spende an das Veener Ferienlager. Dadurch konnte ein Kind ein tolles Ferienlager in Österreich, Saalbach-Hinterglemm erleben.

Das Repair-Café finanziert sich über freiwillige Zuwendungen und findet jeden 1. Freitag im Monat statt. Der Bürgerbus Alpen fährt bis zum Dorfbrunnen an der Kirche. Bis 16:30 Uhr wird pro Person ein Gerät zur Reparatur angenommen. Dieses sollte aber vorher gereinigt sein. Eventuelle Fragen gerne an Franz (Bubi) Gesthuysen: fgesthuysen@hotmail.de

Kommunalwahl in NRW: Wer entscheidet eigentlich was?

In den Städten und Gemeinden Nordrhein-Westfalens stehen wieder Kommunalwahlen an - und damit wichtige Entscheidungen für die kommenden Jahre. Doch wer wird gewählt? Und warum ist das relevant?

Bei der Kommunalwahl bestimmen die Bürgerinnen und Bürger über zentrale Gremien und Ämter: In Städten sind das der Stadtrat und die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister, in Landkreisen der Kreistag sowie der Landrat oder die Landrätin. Diese Gremien und Personen gestalten das Leben vor Ort aktiv mit - politisch, organisatorisch und finanziell.

Stadtrat und Bürgermeister: Entscheidungen vor der Haustür

Der Stadtrat beschließt den städtischen Haushalt und entscheidet über Themen wie den Bau und die Ausstattung von Schulen, Kitas und Spielplätzen, die Verkehrsplanung, lokale Klimaschutzmaßnahmen oder Wohnbauprojekte. Auch Sporteinrichtungen, Bibliotheken oder die Gestaltung von Stadtvierteln fallen in seine Verantwortung. Die Ratsmitglieder vertreten dabei die Interessen ihrer Stadtteile und entscheiden über große Investitionen vor Ort. Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister leitet die Stadtverwaltung, setzt politische Beschlüsse um und vertritt die Stadt nach außen. Als Verwaltungschef oder -chefin trägt sie oder er die Verantwortung für Ämter wie Bauamt, Jugendamt oder Bürger-

dienste - mit eigenem Gestaltungsspielraum bei Zukunftsfragen wie Digitalisierung oder Energiewende.

Themen, die Gemeinden verbinden

In Landkreisen kümmert sich der Kreistag um Aufgaben, die mehrere Gemeinden betreffen - etwa den öffentlichen Nahverkehr im Kreis, Berufskollegs, Krankenhäuser, Abfallwirtschaft oder Kreisstraßen. Auch das Jugendamt und Gesundheitsdienste werden häufig auf Kreisebene organisiert. Finanziert werden viele dieser Aufgaben über Umlagen der kreisangehörigen Kommunen.

Der Landrat oder die Landrätin leitet die Kreisverwaltung, sorgt für die Umsetzung der Beschlüsse und ist zuständig für zentrale Dienstleistungen - etwa Gesundheits- und Straßenverkehrsamt, Kfz-Zulassung, Rettungsdienste oder Katastrophenschutz.

Bürgermeister und Landräte: Direkt gewählt, aber mit Mehrheitspflicht

Anders als etwa in kommunalen Parlamenten, die über Listen und oft indirekte Verfahren besetzt werden, werden Bürgermeister (bzw. Oberbürgermeister) und Landräte direkt von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Erreichen im ersten Wahlgang keine Kandidatin oder keiner der Kandidaten die absolute Mehrheit, so folgt eine Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten. Diese Regel garantiert, dass das gewählte Amt eine klare Mehrheit im Rücken hat. Bürgermeister und Landräte sind in Deutschland die einzigen Führungsämter in der Exekutive, die direkt gewählt werden.

Die Kommunalwahl ist die direkteste Form demokratischer Beteiligung. Das zeigen die vielfältigen Aufgaben der Ämter und Institutionen, die man wählt. Klar ist: Wer wählt, entscheidet mit - über Schule, Verkehr, Klimaschutz und vieles mehr. Wer nicht wählt, überlässt anderen die Gestaltung des eigenen Lebensumfelds.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

NUTZE DEINE STIMME.

Kommunalwahl 2025 Sonntag 14. September 2025



Deine Wahl,
unsere Zukunft.

Ihr Team der RAUTENBERG MEDIA



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Mitteilungsblatt
ALPEN

Auch als E-Paper: mitteilungsblatt-alpen.de/e-paper

aktuell + unabhängig
lokal + 14-täglich

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENERATERIN
Sheryl Alonso Martinez

FON 02241 260-182

E-MAIL s.alonso-martinez@rautenberg.media

Nächtlicher Heckenbrand in Menzelen

Alpen (ots). Gras-/Stroh-/Ge- strüppbrand am 19. August um 3:31 Uhr am Menzelener Feld: Vor Ort brannten circa fünf Meter Hecke an einem Grundstück. Mit einem sogenannten S-Rohr (Schnellangriff) ging ein Trupp unter umluftunabhängigem Atem- schutz zur Brandbekämpfung vor. Ein Übergreifen der Flammen auf weitere Vegetation sowie Wohn- bebauung konnte so verhindert werden. Mit Hilfe einer Wärme- bildkamera wurde der gesamte Bereich abschließend kontrolliert. Hierbei gab es keine Fest- stellungen. Der Einsatz für die Feuerwehr war nach etwa 30 Mi- nuten beendet.



Heckenbrand in Menzelen am 19. August

Termine

Samstag, 6. September

13:30 Uhr - Umzug vom Ver einslokal „Zur deutschen Ei che“ zum Kirchgang, Preis- und Königsschießen Menzelen-Ost, bunter Familiennach mittag, Schützenbruderschaft Menzelen-Ost e. V.

Mittwoch, 10. September

17 Uhr - Blutspende, DRK Ortsver ein Alpen e. V., Grundschule Veen, www.alpen.de/de/veranstaltungen/schuetzenfest-menzelen-ost/blutspende-grundschule-veen/

12. bis 16. September

Schützenfest Menzelen-Ost, www.alpen.de/de/veranstaltungen/schuetzenfest-menzelen-ost/ Freitag, 20 Uhr - Schlagernacht im Festzelt

Samstag, 18 Uhr - Vorstellung des Königspaar und Throngefolge, Krönungsball

Sonntag, 14 Uhr - Kirmes- und Familiennachmittag

Montag, 10 Uhr - Wortgottesdienst mit Frühstück und Kirmesausklang

Dienstag, 15 Uhr - Seniorennachmittag (im Pfarrheim an der Kirche)

Sonntag, 14. September

Kommunalwahl

Benutzungsplan Hallenbad Alpen - Winterplan

Montag	06:00 – 09:00 Uhr / SCHWIMMVEREIN 09:00 – 13:15 Uhr / Sekundarschule	15:30 – 22:00 Uhr / DLRG Alpen
Dienstag	05:30 – 09:45 Uhr / SCHWIMMVEREIN 09:45 – 10:30 Uhr / Wassergymnastik 10:40 – 11:45 Uhr / Sekundarschule Alpen 11:45 – 13:15 Uhr / Grundschule Alpen	14:00 – 15:30 Uhr / VHS 15:30 – 17:00 Uhr / BSG 17:00 – 21:30 Uhr / SCHWIMMVEREIN
Mittwoch	08:00 – 11:25 Uhr / Grundschule Menzelen/Veen 11:45 – 13:15 Uhr / Grundschule Alpen	13:15 – 14:00 Uhr / Wassergymnastik 14:00 – 20:00 Uhr / SCHWIMMVEREIN 20:00 – 21:00 Uhr / Rheumaliga 21:00 – 22:00 Uhr / DLRG Alpen
Donnerstag	05:30 – 10:00 Uhr / SCHWIMMVEREIN 10:00 – 11:30 Uhr / Grundschule Menzelen/Veen 11:40 – 13:10 Uhr / Grundschule Alpen	14:00 – 15:45 Uhr / SCHWIMMVEREIN 15:45 – 17:45 Uhr / Schwimmkurs Kinder 18:00 – 20:15 Uhr / Wassergymnastik
Freitag	08:15 – 10:45 Uhr / Grundschule Issum 10:50 – 12:05 Uhr / Grundschule Alpen 12:10 – 13:15 Uhr / Sekundarschule	13:45 – 16:00 Uhr / Wassergymnastik 16:00 – 20:00 Uhr / SCHWIMMVEREIN 20:00 – 22:00 Uhr / DLRG Alpen
Samstag	07:00 – 09:30 Uhr / SCHWIMMVEREIN 09:30 – 10:15 Uhr Wassergymnastik	14:00 – 15:00 Uhr / DLRG Alpen 15:00 – 18:00 Uhr / DLRG Issum 18:00 – 20:00 Uhr DLRG Alpen (reserviert)
Sonntag	07:00 – 12:00 Uhr / SCHWIMMVEREIN	Nur Winterzeit 15:00 – 18:00 Uhr / Schwimmverein 18:00 – 20:00 Uhr TCA Mobula

80 Jahre Bestattungen Janßen - Würdevoller Abschied - Damals wie heute

Den Abschied gestalten. Ihre Wünsche, unsere Erfahrung.

Seit acht Jahrzehnten vertrauen Familien in Alpen, Rheinberg und den angrenzenden Landkreisen auf die Begleitung und Unterstützung des Bestattungsunternehmens Janßen, wenn es um einen würdevollen, persönlichen Abschied von ihren Liebsten geht, auch bei Überführungen und Bestattungen in Deutschland und aus dem Ausland. Das Familienunternehmen feiert in diesem Jahr sein 80-jähriges Jubiläum - ein Anlass, innezuhalten, zurückzublicken und auch nach vorn zu schauen.

Gegründet wurde das Unternehmen im Jahr 1945 von Schreinemeister Theodor Janßen mit dem Anspruch, Trauernden durch Fachkompetenz und menschliche Nähe beizustehen. Über Generationen hinweg blieb das Haus fest in Familienhand: Nach dem Tod des Gründers verantwortete seine Frau Hedwig alleine das Unternehmen für 35 Jahre. Heute leitet Michael Krawzinski, Schwiegersohn der Gründerfamilie in 3. Generation, die Geschicke des Hauses - mit gleicher Leidenschaft für würdevolle Bestattungen und mit einem klaren Bekenntnis zur Tradition.

„Ich betrachte es als große Verantwortung und Ehre, das Lebenswerk meiner Schwiegerfamilie fortzuführen. Dabei sind Werte wie Würde, Qualität, Kompetenz und Empathie für mich jeden Tag gelebte Praxis“, erklärt Krawzinski. Unterstützt



Inhaber Michael Krawzinski mit Mitarbeiterin Andrea Poster

wird er dabei von seiner langjährigen Mitarbeiterin Andrea Poster, die als rechte Hand des Inhabers mit Umsicht sowie Einfühlungsvermögen den Kontakt zu Angehörigen und Geschäftspartnern pflegt und somit zum Erfolg des Unternehmens maßgeblich beiträgt.

Gleichzeitig wurden unter seiner Leitung die Geschäftsprozesse auf moderne Füße gestellt: Digitalisierung, Kundenorientierung und höchste Qualitätsstandards prägen heute das Unternehmen. „Angesichts der steigenden Pflege- und Bestattungskosten ist eine frühzeitige Bestattungsvorsorge heute wichtiger denn je. Wer vorausplant, schützt Angehörige

nicht nur vor organisatorischen Herausforderungen, sondern bewahrt sie auch vor finanziellen Belastungen in ohnehin schweren Zeiten. Im persönlichen Termin beraten wir individuell und tragen so zur Entlastung der Angehörigen und Klarheit bei“, so Krawzinski.

Bei allen Innovationen bleibt alles konstant: Im Mittelpunkt steht immer der Mensch. „Abschied zu nehmen ist ein sehr persönlicher Weg. Jeder Mensch hat eigene Wünsche, Vorstellungen und Bedürfnisse. Unser Anspruch ist es, individuelle Lösungen zu finden und Verstorbenen wie Angehörigen gerecht zu werden. Unsere jahrzehntelange Erfah-

lung und unser mitfühlendes Team geben die nötige Sicherheit in schweren Zeiten“, betont Krawzinski.

Durch diese konsequente Verbindung von Tradition und Moderne hat sich Bestattungen Janßen seit 80 Jahren als verlässlicher Partner für Hinterbliebene etabliert - und prägt das Bild der Region maßgeblich. Das Jubiläum ist nicht nur Anlass zum wertschätzenden Blick zurück, sondern auch Verpflichtung zum Engagement für höchste Standards und fürsorgliche Begleitung im Trauerfall in Alpen, Rheinberg und den angrenzenden Landkreisen. Persönlich. Verlässlich. Nah.



Seit 1945

Bestattungen
Janßen



Erd-, Feuer-, Wald- und
Seebestattungen
Überführungen
Bestattungsvorsorge

Den Abschied gestalten. Ihre Wünsche, unsere Erfahrung.

Mitglied im Deutschen Bestatterverband e. V. | Bestatterverband NRW | Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde Bönninghardt

Sonntag, 28. September

15 Uhr -
Gottesdienst in der Ev. Kirche
Bönninghardt, Pfr. Specht /

Pfr. Immer

Das Presbyterium wünscht allen Gemeindegliedern Gesundheit und Gottes Segen.

Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde Alpen

Sonntag, 7. September

10 Uhr - Gottesdienst mit Taufe,
Pfr. Specht

Sonntag, 14. September

15 Uhr - Einführungsgottesdienst,
Pfr. Specht / Superintendent
W. Syben

Sonntag, 21. September

10 Uhr - Gottesdienst, Pfr. Specht

Sonntag, 28. September

10 Uhr - Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Alpen, Pfr. in Thölke

11:30 Uhr - Gottesdienst im Gemeindehaus Menzelen-Ost, Pfr. in Thölke
Das Presbyterium wünscht allen Gemeindegliedern Gesundheit und Gottes Segen.

Gottesdienste in St. Ulrich

Gottesdienstordnungen

St. Ulrich, Alpen

Samstag, 6. September

10 Uhr - Eucharistiefeier im Marienstift

Sonntag, 7. September

23. Sonntag im Jahreskreis

8 Uhr - Eucharistiefeier

11 Uhr - Wort-Gottes-Feier

14:30 Uhr - Ökumenischer Gottesdienst mit der St. Ulrich Schützenbruderschaft auf dem Schützenplatz St. Ulrich in Millingen

Hi. Matthäus, Apostel und Evangelist

25. Sonntag im Jahreskreis

17 Uhr - Familiengottesdienst mit Messdieneraufnahme

St. Nikolaus, Veen

Sonntag, 7. September

23. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr - Familiengottesdienst mit Messdieneraufnahme

10:30 Uhr - Kindergottesdienst

Donnerstag, 11. September

Hi. Maternus, Bischof von Köln

19 Uhr - Eucharistiefeier

Samstag, 13. September

17 Uhr - Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 16. September

8:30 Uhr - Wort-Gottes-Feier mit der kfd

Donnerstag, 18. September

19 Uhr - Eucharistiefeier

Sonntag, 21. September

Hi. Matthäus, Apostel und Evangelist

25. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr - Eucharistiefeier

St. Walburgis, Menzelen

Freitag, 5. September

Herz-Jesu-Freitag

8:30 Uhr - Eucharistiefeier

Samstag, 6. September

23. Sonntag im Jahreskreis

13:45 Uhr - Familiengottesdienst mit der Bruderschaft anl. des Schützenfestes

Dienstag, 9. September

Sel. Maria Euthymia Ueffing

8:30 Uhr - Wort-Gottes-Feier mit der kfd

Freitag, 12. September

8:30 Uhr - Eucharistiefeier

Samstag, 13. September

24. Sonntag im Jahreskreis

17 Uhr - Eucharistiefeier

Montag, 15. September

10 Uhr - Wort-Gottes-Feier mit der Schützenbruderschaft im Festzelt in Menzelen-Ost

Freitag, 19. September

8:30 Uhr - Eucharistiefeier

Sonntag, 21. September

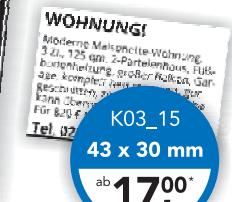
Hi. Matthäus, Apostel und Evangelist

25. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr - Wort-Gottes-Feier

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Lesefest „Weltliteratur im Ghetto“ in Nettetal

Literarisches Highlight organisiert von Dincer Gücyeter

Vom 5. September bis 9. Oktober findet in Nettetal das Lesefest „Weltliteratur im Ghetto“ statt, das vom bekannten und preisgekrönten Nettetalautor und Lyriker Dincer Gücyeter organisiert und veranstaltet wird. Gücyeter erlangte deutschlandweite Bekanntheit vor allem durch seinen Roman „Unser Deutschlandmärchen“, der nicht nur vielfach ausgezeichnet wurde, sondern auch als Film adaptiert und für das Theater inszeniert wird. Mit diesem Werk setzt er sich eindrucksvoll mit gesellschaftlichen Themen auseinander und prägt die deutsche Literaturlandschaft nachhaltig.

Das Lesefest beginnt am 5. Sep-

tember um 19 Uhr mit einer Eröffnungsveranstaltung in der Alten Kirche in Nettetal-Lobberich, bei der Marcel Beyer, Anja Utler, Ozan Zakariya Keskinkılıç und Ceren Bozkurt zu Gast sind. Am 6. September folgen zwei Lesungen: um 15 Uhr im TEKINS Cafe & Imbiss mit Rasha Khayat und Ricarda Messner sowie um 18 Uhr in der Buchhandlung Matussek mit Maryam Aras und Usama Al Shahmani. Am 7. September finden ebenfalls zwei Lesungen statt: um 15 Uhr im ELIF GARTEN mit Julia Grinberg und Lina Atfah und um 18 Uhr in der Stadtbücherei Nettetal-Breyell mit Anne Weber. Am 8. September wird es im ProjektRaumKunst, Busch

8 e. V. um 19 Uhr einen Abend mit Senthuran Varatharajah und Charlotte Gneuß geben.

Nach dieser Veranstaltung beginnt Dincer Gücyeter mit seiner eigenen Lesereise und kommt Anfang Oktober zurück nach Nettetal. Den Abschluss des Festivals bildet am 9. Oktober um 19 Uhr eine Veranstaltung in der Aula der Städtischen Ge- samtschule Nettetal mit Jagoda Mariniæ.

Das Festival wird unterstützt von der Stadt Nettetal, der Nettetal Sparkassenstiftung sowie der Kunststiftung NRW. Bürgermeister Christian Küsters betonte bei einem Besuch von Dincer Gücyeter im Rathaus die Bedeutung solcher kulturellen Veranstaltungen für die Stadt: „Literatur schafft Verbindungen, öff-

net Horizonte und gibt Stimmen eine Plattform, die gehört werden müssen. Wir freuen uns sehr, dass Dincer Gücyeter als heimatverbundener Autor dieses besondere Lesefest veranstaltet und Menschen in Nettetal aus darüber hinaus zur Auseinandersetzung mit Weltliteratur einlädt.“

Karten für das Lesefest sind im Vorverkauf in der Buchhandlung Matussek,

Telefon 02153/916430, E-Mail buchmatussek@t-online.de sowie in der Stadtbücherei Nettetal unter Telefon 02153/72031, E-Mail stadtbuecherei@nettetal.de erhältlich.

Weitere Informationen zum Lesefest und zu Dincer Gücyeter: elifverlag.de/weltliteratur-im-ghetto-2025/



Dincer Gücyeter stellte Bürgermeister Christian Küsters das Programm des diesjährigen Lesefests vor. Foto: Stadt Nettetal



KÖNIGSBERGER Express

Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.



ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380

FAX +49 (0) 2241 260-339

www.koenigsberger-express.info

Hiermit bestelle ich den KÖNIGSBERGER EXPRESS verbindlich bei der Rautenberg Media KG – Kasinostraße 28-30 – 53840 Troisdorf

ABONNEMENTBESTELLUNG

Name / Vorname

Straße / PLZ / Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen) / Unterschrift für das Abonnement

Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung des Abonnements von meinem Konto.

Bezogene Bank

IBAN / Unterschrift für den Bankeinzug

Kreis Wesel saniert Radwege und Fahrbahnschäden auf der Nordstraße/Auedamm (K7) in Wesel

Der Kreis Wesel beginnt am Montag, 1. September, mit der Sanierung der rund 1,6 Kilometer langen beidseitigen Radwege entlang der Nordstraße zwischen der Reeser Landstraße (B8) und der Emmericher Straße (L7). Die Arbeiten sollen voraussichtlich bis Freitag, 13. Oktober, abgeschlossen sein.

Während der Bauzeit wird die Nordstraße für den Durchgangsverkehr als Einbahnstraße ausgewiesen. Im ersten Bauabschnitt (nördlicher Geh- und Radweg)

bleibt die Fahrtrichtung von der Reeser Landstraße (B8) zur Emmericher Straße (L7) geöffnet. Im zweiten Bauabschnitt (südlicher Geh- und Radweg) wird die Fahrtrichtung umgekehrt - dann ist die Strecke von der L7 in Richtung B8 befahrbar.

Für den jeweils gesperrten Fahrtrichtungsverkehr wird eine weiträumige Umleitung über das umliegende Straßennetz eingerichtet. Der Rad- und Fußgängerverkehr wird während der gesamten Bauzeit wechselseitig aufrechterhalten.

Auch alle querenden und einmündenden Straßen bleiben geöffnet. Informationen zu Ersatzhaltestellen des öffentlichen Busverkehrs werden an den jeweils betroffenen Haltestellen gesondert bekanntgegeben.

Im Rahmen der Gesamtmaßnahme werden zudem zwei Fahrbahnschäden am Auedamm saniert. Dort kommt eine temporäre Ampelanlage zum Einsatz, um den Verkehr im Wechselbetrieb zu regeln. Die Sanierung der Radwege sowie die Beseitigung der Fahr-

bahnschäden an der Kreisstraße 7 sind ein weiterer wichtiger Schritt zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Kreis Wesel und dienen der Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Teilnehmenden.

Mit der Durchführung der Arbeiten wurde nach öffentlicher Ausschreibung die Firma Eurovia aus Bottrop beauftragt.

Der Kreis Wesel dankt allen Verkehrsteilnehmenden für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Bauphase.

Die Asiatische Hornisse erobert den Niederrhein

Manch einer hat es bereits aus den Nachrichten entnommen oder sogar im eigenen Garten gesichtet. Die Asiatische Hornisse (Vespa velutina) ist nun auch bei uns angekommen. Mit ihrem schwarzen Körper, braun/gelben Beinen und dem orangefarbenen Gesicht ist sie eine auffällige Erscheinung. Diese Hornissenart, die ursprünglich aus Südostasien stammt, stellt uns vor große Herausforderungen.

Der Niederrhein sieht sich zunehmend mit der Ausbreitung der Asiatischen Hornisse konfrontiert. Die invasive Art gilt seit März 2025 als etabliert. Somit entfällt in vielen Fällen die Verpflichtung für Behörden, Nester zu entfernen. Eine Folge: Die Asiatische Hornisse breitet sich aggressiv weiter aus.

„Die Hornissen lauern vor Bienenstöcken und fangen heimkehrende Bienen direkt aus der Luft. Der ständige Belagerungszustand versetzt die Bienenvölker in Stress, sodass sie sich kaum noch aus dem Stock trauen“, weiß Michael Verheyen, Imker aus Geldern-Hartefeld. Die Völker werden schnell schwächer, bestäuben weniger Pflanzen, sammeln weniger Honig und haben es daher schwerer, über den Winter zu kommen. Manch ein Volk überlebt diesen Angriff nicht und erlischt bereits im Herbst. Neben Honigbienen stehen auch Wildbienen, Hummeln, Schwebfliegen und viele andere nützliche Bestäuber auf ihrem Speiseplan. Das stellt für die Vielfalt der Arten im Insektenreich ein Risiko dar.

„Im Unterschied zu den heimi-

schen Hornissen verteidigt die Asiatische Hornisse ihr Nest bereits bei Erschütterung oder Annäherung, was kürzlich einige Kinder im Freibad Walbeck schmerzlich erfahren mussten“, berichtet Imkerin Christiane Förster. „Diese Stiche sind sehr schmerhaft und können in seltenen Fällen lebensgefährliche Auswirkungen haben. Deshalb gilt die oberste Regel: „Niemals ein Nest auf eigene Faust entfernen.“

Die Ausbreitung der Asiatischen Hornisse hier in Europa begann um 2004 in Frankreich, vermutlich mit einer Warenlieferung aus China. Genetische Untersuchungen ergaben, dass die inzwischen in Europa verbreitete Spezies höchstwahrscheinlich von ein und demselben Muttertier abstammt. Die zeigt, wie großflächig und ein-

nehmend die Ausbreitung vorangeht. Unser oberstes Ziel muss nun sein die Population so weit wie möglich einzudämmen und hierzu ist die Unterstützung der Bevölkerung erforderlich!

Finden und melden - jeder soll helfen! Nur mit dem Wissen, wo Hornissen und ihre Nester gesichtet werden, kann eine zielgerichtete Bekämpfung stattfinden. Meldungen bitte an uns, weitere Hornissen- und Wespenberater oder die Untere Naturschutzbehörde. Für den öffentlichen Raum können diese auch ans Ordnungsamt gerichtet werden.

Michael Verheyen (Geldern), 1. Vorsitzender, Imkerverein Straelen, und Christiane Förster (Geldern), langjähriges Mitglied im Imkerverein Straelen.

Kontakt: www.imker-straelen.de

Wussten Sie schon, dass Wespen keinen Regen mögen?

Im Spätsommer sind Wespen besonders aktiv - vor allem die Gemeine und die Deutsche Wespe. Ihre Völker erreichen nun ihre größte Stärke, der Nachwuchs verlässt das Nest, und die Tiere suchen vermehrt nach Futter. Kein Wunder also, dass sie oft an Kaffeetafeln und Picknickplätzen auftauchen. Damit es gar nicht erst so weit kommt, ist es ratsam, Essen und Getränke im Freien immer gut abzudecken. „Wes-

pen lassen sich außerdem oft „umleiten“, wenn in etwas Entfernung zum Tisch gezielt Süßes oder Fleisch angeboten wird“, sagt Brigitte Becker, Leiterin der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach.

Sollte sich dennoch eine Wespe nähern, hilft es, sie vorsichtig mit Wasser aus einer Sprühflasche zu benetzen - das Tier hält das für Regen und fliegt zurück zum Nest.

Auch Nelkenöl oder mit Nelken gespickte Zitronen können abschreckend wirken.

Wichtig: Auf Insektensprays unbedingt verzichten - Wespen stehen unter allgemeinem Naturschutz, einige Arten sind sogar besonders geschützt.

Wespenester dürfen daher nicht eigenmächtig entfernt werden. Wenn triftige Gründe vorliegen, die ein Zusammenleben unmöglich machen - beispielsweise Men-

schen mit Allergien im Haushalt oder Kleinkinder in der Nähe -, kann man sich bei den kommunalen Umweltämtern oder örtlichen Imkervereinen beraten lassen, ob eine Umsiedlung möglich ist. Adressen von seriösen Fachbetrieben vermitteln auch der Verein zur Förderung ökologischer Schädlingsbekämpfung e.V. sowie der Deutsche Schädlingsbekämpfer Verband e.V. Verbraucherzentrale NRW e. V.

Herbstzeit - Vielfalt auf dem Teller

BioWochen NRW bis 14. September

Im September zeigt sich Nordrhein-Westfalen mit einem vielfältigen Angebot regionaler Lebensmittel. Saisonales Obst und Gemüse wie Äpfel, Birnen, Pflaumen, Zwetschgen, Kürbisse, Rote Bete, Pilze, Lauch, Sellerie und vieles mehr sind jetzt frisch verfügbar. Diese Vielfalt sorgt nicht nur für abwechslungsreiche Gerichte, sondern auch für geschmacklich hochwertige und umweltfreundliche Ernährung

Direkter Genuss vom Erzeuger

Ein Highlight im September sind die BioWochen NRW: Vom 30. August bis zum 14. September öffnen Bio-Betriebe im ganzen Land ihre Höfe, Gärtnereien, Käserien und sogar Restaurants für Hoffeste, Erntekationen, Führungen und Verkostungen. Diese Aktion bietet die perfekte Gelegenheit, regionale und ökologisch erzeugte Produkte direkt zu probieren und mehr über ihre Herstellung zu erfahren.

Regionale Küche entdecken

Von deftigen Klassikern wie „Himmel und Äd“ oder Reibe-Kuchen im Rheinland bis hin zu rustikalen Spezialitäten wie der



Kottenbutter im Bergischen Land: Nordrhein-Westfalen bietet zahlreiche Gerichte, die eng mit der Region verbunden sind.

Nachhaltig genießen

Wer im September auf regionale Produkte setzt, profitiert von kurzen Transportwegen und unterstützt heimische Betriebe. So lassen sich Umwelt und Klima schonen, während gleichzeitig die Vielfalt der regionalen Küche erhalten bleibt.



BioWochen NRW bis 14. September

Auch als E-Paper: mitteilungsblatt-ALPEN.de/e-paper
Mitteilungsblatt
ALPEN aktuell + unabhängig
lokal + 14-täglich
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Vielseitig einsetzbar: Furnier ist ein echter Alleskönner

Zülpich. Mit Furnier lassen sich kreative und individuelle Projekte aller Art verwirklichen. Die Basis dafür bilden speziell ausgesuchte Bäume, die mit viel Know-how zu dem edlen und natürlichen Material verarbeitet werden. Nur sehr wenige der gut 40.000 auf der Erde vorkommenden Holzarten lassen sich zu hochwertigem Furnier verarbeiten. „Rund 140 Arten kommen für die Herstellung in Frage und innerhalb dieser Arten gibt es nur wenige Exemplare, die mit innerer Schönheit punkten und sich damit für die Produktion von Furnieren eignen“, so der Forstwirt und Vorsitzende der Initiative Furnier + Natur (IFN), Axel Groh. Notwendig ist unter anderem ein ebenmäßiger Wuchs und der Stamm muss für eine perfekte Verarbeitung möglichst rund und kerzengerade sein. „Auch ein gleichmäßiges Rindenbild ist wichtig - am besten ohne störende, große Äste“, so Groh. Spuren von Blitzschlag, Hagel oder Insektenbefall führen ebenfalls dazu, dass ein Baum als Furnierlieferant ausscheidet. Ist das richtige Exemplar schließlich von einem geschulten Auge ausgesucht und ins Furnierwerk transportiert worden, wird der Baumstamm nachhaltig und material-schonend Schicht für Schicht mit verschiedenen Methoden in attraktives Furnier verwandelt.

Die vielen Anwendungsbereiche von Furnier

Es sind vielleicht nicht 1.000 Möglichkeiten, aber mit Sicherheit



Furnierbäume bei der Verarbeitung. Foto: Schlautmann/IFN

mehrere hundert, bei denen Furnier seine Stärken ausspielen kann. Weithin bekannt ist die Verkleidung von Oberflächen mit dem Besten des Baumes, insbesondere von Möbeln aller Art, Innen- und Außen türen, Wand- und Deckenverkleidungen oder Böden. Dazu kommen ästhetische Highlights wie Leuchten, Waschtische oder Badewannen. „Einen weiteren wichtigen Bereich für den Einsatz von Furnieren stellen diverse Gebrauchsgegenstände dar“, so der Geschäftsführer der IFN, Dirk-Uwe Klaas. Dazu zählen unter anderem Rollkoffer, Mousepads, Bank-

karten, Hotel- und Visitenkarten, Tisch-Sets, Verpackungsmaterial, Tassen, Teller, Besteck und auch Brillen. „Sogar Kiteboards für Wassersportler, Abfahrtsski für die kalte Jahreszeit oder auch Longboards für Sonnenanbeter in der Stadt und auf dem Land können heute mit Furnier hergestellt bzw. veredelt werden“, so Klaas. Auch aus dem Musik-Business ist Furnier nicht wegzudenken. Seien es Streich- und Zupfinstrumente, raffiniert gemusterte Schlagzeuge,

Bässe und E-Gitarren oder edle Klaviere und Konzertflügel: Furnier macht mit seinem attraktiven Erscheinungsbild und seiner Naturnähe aus jedem für eine Veredelung geeigneten Gegenstand ein Kunstwerk mit Unikatgarantie. IFN/DS

Initiative Furnier + Natur (IFN) e.V. Weitere Infos zum Thema Furnier unter www.furnier.de oder www.furniergeschichten.de sowie auf Instagram unter #furnier_und_natur



Edel und einzigartig: Furnierte Möbel. Foto: String Furniture/IFN



KfW-geförderte Klimaanlagen & Wärmepumpen



Klimaanlagen
KfW-Förderung 30%



Wärmepumpen
KfW-Förderung bis zu 70%

- zugluftfreie Raumkühlung
- viren-, bakterien- und pollenfreie Luft
- WiFi- oder App-Steuerung
- Förderfähigkeit von Luftwärmepumpen

Niederrhein Kälte / Niederrhein Wärme
 Alpener Str. 34 • 47665 Sonsbeck • Telefon: 0 28 38 / 989 66 11
info@niederrhein-kaelte.de • info@niederrhein-waerme.com

Feuchtgebiete im Garten

Trockenlegen oder attraktiv gestalten?

Fließt Niederschlags- oder Gießwasser nur schlecht ab und staut sich die Nässe regelmäßig auf Teilen der Fläche, lässt das Gartenbesitzende oft verzweifeln. Denn nicht nur Trockenheit, sondern auch ein Zuviel an Feuchtigkeit kann die angepflanzte Vegetation schädigen. Staunässe verdrängt den Sauerstoff aus dem Boden, den die meisten Wurzeln dringend benötigen. Hält der Zustand länger an, faulen sie und die Pflanzen gehen ein.

Der Grund, warum Wasser nicht richtig versickern kann, ist zumeist ein schwerer Lehm- und Tonböden. Aber auch eine mechanische Verdichtung des Erdreichs kann eine Ursache sein. Die tritt beispielsweise häufig in Neubaugebieten auf, wenn sich lange gewichtige Baumaschinen auf dem Gelände bewegt haben. Und auch Bauschutt, der im Untergrund verbleibt, kann für Wasser eine Abflusssperre bilden. „Will man Staunässe zukünftig im Garten vermeiden, muss man zunächst Ursachenforschung betreiben“, erklärt Wolfgang Groß vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL).

Bei schweren Lehm- und Tonböden lässt sich die Struktur und Durchlässigkeit für Wasser durch das Einarbeiten von grobem Sand verbessern. Hilft dies nicht, lohnt es sich, über eine Drainage nachzudenken oder ggf. auch den kompletten Austausch des Gartenbodens in Angriff zu nehmen. Bei stark

verdichtetem Erdreich empfiehlt es sich, nach dem zwei- bis drei Spatenstiche tiefen mechanischen Auflockern organisches Material wie Kompost und Humus einzubringen. Das aktiviert das Bodenleben und fördert so die Krümelstruktur des Untergrunds.

Groß: „Sind es nur bestimmte Bereiche des Gartens - etwa Senken, in denen Staunässe auftritt, gibt es noch eine weitere, ökologisch sinnvolle und durchaus attraktive Möglichkeit, damit umzugehen: Gestalten Sie die Areale einfach mit Pflanzen, für die nasse Füße kein Problem sind.“

Gewächse mit speziellen Vorlieben

Vor allem feuchte Senken, die sich überwiegend in einem sonnigen oder halbschattigen Teil des Gartens befinden, eignen sich dazu, ein Sumpfbeet anzulegen. Wer sich die Arbeit nicht selbst zutraut oder nicht die passenden Werkzeuge hat, beauftragt damit einen GaLa-Bau-Betrieb aus der Region. Die Landschaftsgärtner*innen heben die gewünschte Fläche etwa 30 Zentimeter tief aus und kontrollieren zunächst, wie gut das Wasser hier gehalten wird. Unter Umständen ist eine zusätzliche Abdichtung mit Lehm oder Ton erforderlich. „Oft liest man im Zusammenhang mit Sumpfbeeten auch, dass außerdem noch Teichfolie ausgelegt werden solle, das ist aber in vielen Fällen unnötig“, sagt Wolfgang Groß.



Foto: BGL

Für die Bepflanzung bieten sich vor allem Binsen und Gräser an, die auch für die Gestaltung von Uferzonen an Gartenteichen empfohlen werden. Die Zyperngrassegge (*Carex pseudocyperus*) mit ihren locker überfallenden, hellgrünen Halmen und der Buntlaubige Wasser-Schwaden (*Glyceria maxima 'Variegata'*) mit weiß-grün gestreiften Blättern sind zum Beispiel sehr dekorativ. Noch mehr Abwechslung und Farbe bringt man mit Blütenpflanzen wie Sumpfschwertlilien (*Iris pseudacorus*), Sumpfdotterblumen (*Caltha palustris*) oder Wiesen-Storzschnabel (*Geranium pratense*) ins nasse Beet. „Damit all diese Gewächse sich wohl fühlen, muss die Fläche nicht ständig überflutet sein, sie sollte aber auch nicht zu lange komplett austrocknen“, erläutert Groß. „Um den Boden weitgehend feucht zu halten, kann es beispielsweise sinnvoll sein, Regenwasser von Gebäudedächern direkt über ein Fallrohr zum Sumpfbeet zu leiten. So wird zusätzliches Gießen auch im Sommer weitgehend überflüssig.“

Eine Bereicherung im Lebensraum Garten

Mit der Anlage eines Sumpfbeetes wird der Garten um einen besonderen Lebensraum reicher, der nicht nur Platz für Pflanzen mit speziellen Vorlieben bietet, sondern auch für die heimische Tierwelt eine Bereicherung ist. Schmetterlinge, Bienen und Libellen werden angelockt sowie Vögel, die sich von diesen Insekten ernähren. Auch Frösche und Molche können sich ansiedeln. „Wer nun meint, ein solches Sumpfbeet sei nur etwas für große, parkartige Gartenanlagen, der irrt. Auch auf begrenzten Flächen lässt sich so etwas durchaus realisieren“, so Groß. „Dass ein gestaltetes Feuchtgebiet nur eingeschränkt betreten werden kann und somit als Gartenraum für die aktive Nutzung wegfällt, ist natürlich richtig - aber hier unterscheidet es sich nicht von Rosen- oder Staudenbeeten, die man ja auch in den meisten kleinen Gärten findet.“ Weitere Informationen rund um professionelle Gartengestaltungen gibt es auf www.meintraumgarten.de. BGL



Tooten Meisterbetrieb
ELEKTRO SANITÄR HEIZUNG

PHOTOVOLTAIK & WÄRMEPUMPEN

Domhofstr. 3
46519 Alpen
Tel. 02802 2204

info@tooten-gmbh.de

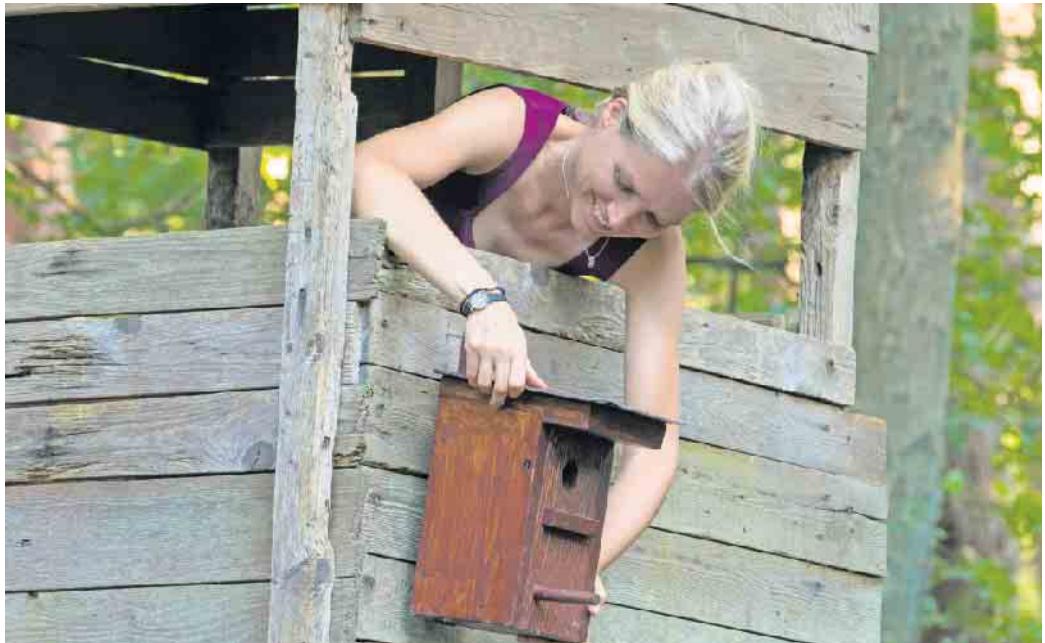
www.tooten-gmbh.de

Herbstputz im Nistkasten

Zwischen Brutsaison und Winterruhe sollten Vogelbehausungen gereinigt werden

Die Brutsaison ist vorbei und aus den Vogelhäusern in Gärten und an Balkonen sind die letzten Mieter ausgezogen. Doch im kalten Winter werden die Behausungen von Vögeln, Siebenschläfer oder Fledermaus gerne als Unterschlupf genutzt - bevor dann im Frühling schon wieder der Nestbau beginnt. Der Herbst ist deshalb ein idealer Zeitpunkt für den Häuschenputz.

Der ist notwendig, weil sich in den alten Nistern oft Parasiten wie Federläuse, Flöhe, Milben und Zecken breitmachen, die Vögel im Winter schwächen und im Frühjahr den neuen Nachwuchs gefährden können. Außerdem bau-



Wer seinen Nistkasten gut pflegt, kann sich über rege Nutzung und schöne Beobachtungen freuen.
Foto: DJD/DJV

In Nistkästen können sich Parasiten und Krankheitserreger vermehren. Deshalb ist es wichtig, sie regelmäßig zu reinigen. Foto: DJD/DJV/Sylvia Urbaniak

en die nächsten Vogeltern ihr Nest einfach oben auf das alte. Dadurch wird der Platz im Nistkasten knapp und Räuber wie Katzen und Marder können leichter an Eier und Nestlingen gelangen.

Erst anklopfen, dann ausbürsten
Der Deutsche Jagdverband (DJV) empfiehlt, vor dem Putzen kurz anzuklopfen und das Häuschen

vorsichtig zu öffnen. Denn schon ab September können Zwischen Gäste wie Siebenschläfer oder Haselmaus dort ihren Winterschlaf halten. Dann muss die Aktion in den Frühling verschoben werden. Ist der Nistkasten leer, sollte das gesamte alte Nest entfernt sowie Kot und Schmutz mit einem Handfeger ausgebürstet

werden. Bei Bedarf kann man die Bruthöhle auch mit kochendem Wasser oder einer Kochsalzlösung ausspülen.

Anschließend gründlich austrocknen lassen, bevor sie wieder verschlossen wird. Wichtig: Auf Reinigungs- und Desinfektionsmittel verzichten, denn die „Chemiekeule“ kann den Tieren schaden.

Neue Nistkästen einfach selber bauen

Manchmal stellt sich beim Herbstputz auch heraus, dass der Zahn der Zeit am Nistkasten genagt hat und er beschädigt oder nicht mehr schön ist. Für geeigneten Ersatz gibt es eine große Auswahl fertiger Modelle zu kaufen.

Mehr Spaß macht es oft, selbst zu Säge und Hammer zu greifen: Eine einfache und ausführliche Bauanleitung findet sich unter www.jagdverband.de. Gut geeignet ist 20 Millimeter dickes unbehandeltes Holz, etwa von Eiche, Robinie oder Lärche. Beim Anbringen sollte man darauf achten, dass der Nistkasten mindestens zwei Meter hoch hängt und das Einflugloch möglichst nach Osten oder Südosten zeigt, um vor der Witterung geschützt zu sein. Im Frühling ziehen dann neue geflügelte Mieter sicher herein. (DJD).



Aus unbehandeltem Holz lässt sich ein neuer Nistkasten ganz leicht selberbauen. Foto: DJD/DJV/Frederick Roeser



Schwimmausbildung

Neue Schnorchelabzeichen deutschlandweit eingeführt

Nach über 40 Jahren bekommen Seepferdchen & Co. drei neue Geschwister. Sie heißen Schnorchelabzeichen Bronze (Basic), Silber (Challenge) und Gold (Master) und bilden den Schnorchelpass des Bundesverbandes zur Förderung der Schwimmausbildung (BFS). Mit ihnen erobert man sich die Welt des Wassers vielseitig in drei Dimensionen.

Für den Bereich Schnorcheln liefern die neuen Abzeichen erstmals eine solide Grundausbildung unter Wasser. „Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind häufig große Wasserfans“, sagt Helmut Stöhr, Präsident des Bundesverbandes zur Förderung der Schwimmausbildung (BFS). „Mit den Schnorchelabzeichen lernen sie Abtauchen, Bewegen und Orientieren unter Wasser unter hohen Qualitätsstandards.“ Dazu gehören auch Geschicklichkeits- und eine Kombi-Übung. Ab sofort können die Schnorchelabzeichen abgelegt werden.

Dreistufiges System mit Pass und Aufnähern

Mitmachen können alle Schwimmer, kleine und große (Schwimmabzeichen Bronze/ „Freischwimmer“). „Die Abzeichen werden für Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene gleichermaßen attraktiv sein“, ist Helmut Stöhr sicher. „Alter und Geschwindigkeit spielen bei den Schnorchelabzeichen keine Rolle“, fasst Tina Hellenkamp, die zwei Jahre lang die BFS-Arbeitsgruppe leitete, zusammen. „Wir bereichern die zertifizierte Ausbildung im Wasser im bekannten Dreiklang und machen so den Aufenthalt im und unter Wasser sicherer - eine runde Sache!“

Basic, Challenge und Master können ab sofort abgelegt werden. Der Erfolg soll für alle sichtbar sein: Natürlich gibt es wie bei den anderen Abzeichen-Systemen einen Pass und zu jedem Abzeichen einen Aufnäher für die Badekleidung.

Leitfaden mit Theorie, Tipps und Hinweisen

Hintergrundwissen, zum Beispiel zu ABC-Ausrüstung (Tauchmaske, Schnorchel, Flossen), Sicherheit,



Mitmachen können beim Schnorchelabzeichen kleine und große Schwimmer. Foto: pixabay.com/akz-o



Für den Bereich Schnorcheln liefern die neuen Abzeichen erstmals eine solide Grundausbildung unter Wasser. Foto: pixabay.com/akz-o

den Druckverhältnissen, den Sinnen unter Wasser sowie Übungstipps und Ausführungshinweise hat der BFS übersichtlich in einem Leitfaden zusammengestellt. **Abnahme durch BFS-Verbände und Lehrkräfte**

Die Abzeichen stehen übergreifend allen Mitgliedsverbänden im BFS zur Verfügung. Abzeichen und Urkunden können seit 1. Januar auch direkt über den BDS e.V. (Bundesverband deutscher Schwimmmeister e.V.) angefordert werden. (akz-o)



WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Mitteilungsblatt Alpen als

Reporter (m/w/d)

zum nächstmöglichen Termin
auf Honorarbasis als freien Mitarbeiter

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Mitteilungsblatt Alpen (m/w/d)

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, 17. September 2025
Annahmeschluss ist am:
11.09.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT ALPEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf

HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)

USt-ID: DE214364185

Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten

Tel. 02241 260-0

willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:

Nathalie Lang und Corinna Hanf

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Politik (Mittelungen der Parteien):

SPD Dr. Armin Lövenich

Bündnis 90/Die Grünen Jürgen Venne

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine individuelle Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Alpen. Keine Zustellgarantie. Einzelhaft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namenslich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichen den haften für Inhalte, Rechtekartei und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber- schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichen Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sheryl Alonso Martinez

Fon 02241 260-182

s.alonso-martinez@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media

facebook.de/rautenbergmedia

instagram.de/rautenberg_media

vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-alpen.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Mehr unter: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

Risiko Cyberkriminalität: Erste Hilfe bei Datenklau und Geldverlust

Verbraucherzentrale Euskirchen gibt Tipps zur Rettung von Daten und Geld und erklärt häufige Betrugsmaschen

Der Angriff passiert jeden Tag millionenfach im E-Mail-Postfach: Unbekannte verschicken Nachrichten mit dem Ziel, ins Online-Banking einzubrechen. Die Zahl dieser Straftaten steigt seit vielen Jahren kontinuierlich an. Der Schaden ist immens, die Betrugsmaschen werden stetig aktualisiert und verfeinert. Die Verbraucherzentrale NRW führt seit 2010 mit dem Phishing-Radar eine eigene Statistik darüber. „Alleine im Jahr 2024 haben uns Menschen mehr als 400.000 E-Mails gemeldet“, sagt Monika Schiffer, Leiterin der Verbraucherzentrale in Euskirchen. „In diesem Jahr sind bis Ende April bereits bereits mehr als 140.000 E-Mails eingegangen. Die Erkenntnisse des Bundeskriminalamts spiegeln sich also bei unseren aktuellen Zahlen wieder.“ Schiffer gibt Tipps, wie man die neuesten Phishing-Trends erkennt, und was man tun sollte, falls man betroffen ist.

Wichtig ist vor allem schnell, aber planvoll zu reagieren.

Woran erkennt man Phishing-Nachrichten?

Betrügerische Nachrichten, ob per E-Mail, SMS oder Brief, sind teils in fremder Sprache oder fehlerhafter Übersetzung verfasst. Vielfach fehlt auch die direkte Anre-

de, dann heißt es zum Beispiel „Sehr geehrter Kunde“ oder „sehr geehrte Nutzerin“. Mittlerweile gibt es aber leider viele gut gemachte betrügerische Nachrichten mit persönlicher Anrede und in fehlerfreiem Deutsch. Oft ist ein Link enthalten, der zu einer Internetseite führt, die der eines echten Anbieters täuschend ähnlich sieht. Man wird - meist verbunden mit einer kurzen Frist - verbal unter Druck gesetzt, den Link anzuklicken und sensible persönliche Daten einzugeben. Bei Nichtbeachtung wird mit schwerwiegenden Konsequenzen bedroht, wie der Sperrung der Kreditkarte oder des Zugangs zum Online-Banking.

Wie schützt man sich allgemein?

Man sollte sparsam mit den persönlichen Daten umgehen und die eigenen Sicherheitssysteme wie Virenschutzprogramm, Betriebssystem und Internetbrowser stets auf dem neuesten Stand halten. Wichtig: Gegenüber unerwarteten Nachrichten ein gesundes Misstrauen zeigen, Anhänge nicht öffnen, nicht auf angebotene Links klicken und auch nicht auf die E-Mail antworten. Wer sich nicht sicher ist, ob eine Nachricht echt ist, sollte am besten direkt beim genannten Anbieter nachfragen.

Man kann sich auch wie gewohnt in seinem Online-Banking einloggen, um zu prüfen, ob die gleiche Nachricht im eigenen Account auch vorhanden ist. Ist dies nicht der Fall, liegt ein Betrugsvorwurf vor.

Worauf sollte man beim modernen Banking achten?

Die Wahl eines sicheren Verfahrens für das Online-Banking ist wichtig, weil es immer wieder Angriffen von Kriminellen ausgesetzt ist. Diese suchen Sicherheitslücken in der Technik und setzen auf Fehler im menschlichen Verhalten. Wichtig: Persönliche Daten wie PIN oder TAN sollte man immer nur nach einer ordentlichen Prüfung eingeben, sonst übergebt man schlimmstenfalls den Täter:innen ungewollt die Verfügungsgewalt über sein Konto und ermöglicht ihnen, eine digitale Karte auf einem fremden Gerät zu hinterlegen. Geldinstitute erfragen Zugangsdaten wie PIN oder TAN niemals telefonisch oder per E-Mail. Damit ein unautorisierte Zugriff nicht erst nach Wochen auffällt, sollte man regelmäßig im Online-Banking den Kontostand kontrollieren. Der schlimmste Fall wäre ein leergeräumtes Konto oder Betroffene, die ihren Bankzugang nicht mehr aufrufen können.

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99** €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

AUTO & ZWEIRAD
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien RAUTENBERG MEDIA
ANZEIGENSHOP
GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab **52,00** €

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


110 POLIZEI
112 FEUERWEHR


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Mittwoch, 3. September**Marien-Apotheke**

Bahnhofstraße 2, 46562 Voerde, 02855/7593

Donnerstag, 4. September**Friedrich Apotheke**

Friedrichstraße 14, 47475 Kamp-Lintfort, 02842/5342

Freitag, 5. September**Duden-Apotheke**

Julius-Leber-Straße 8, 46485 Wesel, 0281/1639848

Samstag, 6. September**Apotheke 35 OHG Neuhoff und Krug**

Bahnhofstraße 38a, 47495 Rheinberg, 02843/904840

Sonntag, 7. September**Ventalis Apotheke**

Moerser Straße 290, 47475 Kamp-Lintfort, 02842/9048113

Montag, 8. September**Apotheke Borth**

Borthstraße 225, 47495 Rheinberg, 02802/1515

Dienstag, 9. September**Apotheke zur Herrlichkeit**

Vogt-von-Belle-Platz 6, 47661 Issum, 02835/4488050

Mittwoch, 10. September**Hirsch-Apotheke**

Auguststraße 45, 47475 Kamp-Lintfort, 02842/10433

Donnerstag, 11. September**Hubertus-Apotheke**

Kirchplatz 2, 47661 Issum, 02835/5250

Freitag, 12. September**Viktor-Apotheke**

Viktorstraße 15, 46509 Xanten, 02801/1233

Samstag, 13. September**Geissbruch Apotheke**

Ferdinandstraße 3a, 47475 Kamp-Lintfort, 02842/8538

Sonntag, 14. September**Löwen-Apotheke**

Moerser Straße 220, 47475 Kamp-Lintfort, 02842/2384

Montag, 15. September**Adler-Apotheke**

Burgstraße 14-16, 46519 Alpen, 02802/2170

Dienstag, 16. September**Budberg-Apotheke**

Rheinberger Straße 82, 47495 Rheinberg, 02843/92730

Mittwoch, 17. September**Mühlen-Apotheke**

Rathausstraße 19, 47509 Rheurdt, 02845/6686

Donnerstag, 18. September**Apotheke am Dombogen**

Lüttinger Straße 25, 46509 Xanten, 02801/4455

Freitag, 19. September**Römer-Apotheke OHG Neuhoff und Krug**

Römerstraße 16-18, 47495 Rheinberg, 02843/6116

Samstag, 20. September**Engel Apotheke**

Kurt-Kräcker-Straße 47, 46485 Wesel, 0281/51499

Sonntag, 21. September**Löwen-Apotheke**

Großer Markt 3, 46483 Wesel, 0281/22533

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

**Seniorenhilfe24****SENIORENBETREUUNG ZUHAUSE**

Die Alternative zum Pflegeheim.

24h Betreuung Pflege Unterstützung

Individuelle Pflege osteuropäische Betreuungskräfte.

0 28 04 - 1829874
46509 Xanten
www.seniorenhilfe24.info**GELD-ABZOCKER****Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!**

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

**ALLGEMEINE NOTDIENSTE**

- | | | |
|-------------------------------|--|---|
| • Polizei-Notruf | 110 |  |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 | |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 | |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 | |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) | |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 | |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 | |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 | |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 | |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 | |
| • Opfer-Notruf | 116 006 | |



Verrauchter Dorfkern durch Heckenbrand

Am 27. August um 17:40 Uhr wurden die Einheiten Alpen und Veen mit dem Stichwort „Brand 2 - Grasbrand“ zur Dorfstraße in den Ortsteil Veen gerufen. Bereits auf der Anfahrt war in einigen Teilen des Dorfes starker Rauch wahrnehmbar.

Vor Ort brannte eine Hecke an einer Hausfassade.

Ein Trupp unter umluftunabhängigem Atemschutz ging mittels C-Rohr zur Brandbekämpfung vor. Des Weiteren wurde die angrenzende Wohnung kontrolliert. Das stark verrauchte Dachgeschoss wurde quergelüftet und mit der Wärmebildkamera auf vorhandene Glutnestler abgesucht. Parallel dazu wurde die Dachhaut von außen mit der in Stellung gebrachten Drehleiter und einem Trupp ebenfalls ohne weitere Feststellungen kontrolliert. Ein Anwohner hatte bis zum Eintref-

fen der Einsatzkräfte eigenständig erste Löschmaßnahmen durchgeführt und dabei wohl

auch Rauch eingeatmet. Dieser wurde daraufhin einem örtlichen Krankenhaus zugeführt.

Nach etwa zwei Stunden war der Einsatz für die Feuerwehrleute beendet.



Einsatzstelle Dorfstraße, Feuerwehr Alpen



lemken.com

**Landtechnik bietet
spannende Ausbildungen
für unterschiedliche Talente.**

Tag der Ausbildung

Samstag, 13.09.2025 • 9 bis 13 Uhr

Weseler Straße 5 • 46519 Alpen

Zum **1. September 2026** suchen wir

- Industriekaufleute
- Zerspanungsmechaniker
- Industriemechaniker
- Fachkräfte Metalltechnik
- Technische Produktdesigner

LEMKEN THE AGROVISION COMPANY